



MITTEILUNGSBLATT



Start ins neue Jahr

Liebe Niederbürerinnen und Niederbürer

Das Jahr 2020 stellte uns vor ungeahnte Herausforderungen und bis dahin unvorstellbare Veränderungen. Im vergangenen Frühling fanden wir uns sehr plötzlich in einer stark veränderten Gegenwart wieder. Die Geschäfte, Restaurants, Kinos, Theater und vieles mehr, selbst die Landesgrenzen waren geschlossen. Neben dem Arbeiten von zu Hause sollten wir unsere Kinder auch noch im Homeschooling betreuen, Reisen war nicht mehr möglich, der Job unsicher – innert kürzester Zeit mussten wir alte Gewohnheiten über Bord werfen und unser Leben einer neuen Realität anpassen.

Wer kannte bis dahin die Wörter «Lockdown», «Schutzkonzept» oder «R-Wert»? Viele Fragen wurden gestellt... und auf viele Fragen fand man keine richtige Antwort. In der Präambel der Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft heisst es: «... gewiss, dass frei nur ist, wer seine Freiheit gebraucht, und dass die Stärke des Volkes sich misst am Wohl der Schwachen.» Unsere Freiheiten wurden und werden durch Gesetze und Massnahmen zum Schutz der Gesundheit teilweise stark eingeschränkt. Wieviel Einschränkung ist erträglich und wird mitgetragen? Was ist der Preis für den Schutz der Gesundheit? In unseren Überlegungen dürfen wir das Leid und den Schmerz,

welche durch COVID-19 verursacht werden, nie vergessen. Welche Entscheidungen gut und welche falsch waren, werden wir erst in der Retrospektive beurteilen können.

Auch im neuen Jahr wird uns Corona noch stark fordern. Noch wissen wir nicht, wohin die Reise geht. Und doch können wir hoffen, dass im Laufe des neuen Jahres vieles wieder möglich wird. Ich freue mich schon jetzt auf viele persönliche Begegnungen mit Ihnen.

Voller Optimismus und Elan starten wir ins 2021! Heute erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen aus der Gemeinde zum ersten Mal farbig und im neuen Erscheinungsbild. Auch die Homepage wurde neu gestaltet. Lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie unsere neue Homepage (www.niederbueren.ch). Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des Mitteilungsblattes und beim Erkunden der neuen Homepage.

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein gutes neues Jahr mit viel Glück, Gesundheit, Zuversicht und Gelassenheit!

«Bei dem, was wir nicht ändern können, sollen wir gelassen sein. Bei dem, was wir ändern können, sollen wir aktiv sein. Und wir sollen weise genug sein, das eine vom anderen zu unterscheiden.»
Reinhold Niebuhr

Caroline Bartholet, Gemeindepräsidentin



Zivilstandsnachricht

Geburt

30.12. Germann Alena, Tochter des Germann Fabian und der Germann-Bösch Juliana, Löchlimüli 631

Einwohneramt

Feuerwerk an Silvester

Einige Zeilen eines besorgten Mitbürgers ...

Nebst Corona ist zurzeit die berechtigte Sorge um unsere Umwelt ein grosses Thema und hunderttausende besorgte Menschen gehen für eine sauberere und lebenswertere Welt auf die Strasse. Doch was hat dies mit unserem schmucken und «sauberen» Dorf zu tun?

Einiges! Als Beispiel möchte ich den vergangenen Silvester nehmen: Man kann sich streiten über Sinn und Unsinn der «Böllerei» an Silvester, doch wenn man das Ende des Jahres so feiern möchte, dann sollte man die Überreste wieder ordnungsgemäss einsammeln und entsorgen.

Leider ist dies an vielen Orten nicht geschehen! Hier ein Beispiel, das uns sehr nachdenklich stimmen sollte und so gar nicht zu unserer Gemeinde passt: Diese Bilder boten sich uns bei einem Spaziergang am Neujahrstag beim ehemaligen Kieswerk:



Die Wiese und Strasse waren mit Böllerresten übersät und wir brachten es nicht über's Herz, einfach so daran vorbei zu gehen. Daher holten wir «Schüfeli und Bese» und schafften Ordnung.

Mein Wunsch fürs neue Jahr: Tragen wir Sorge zu unserer Umwelt und seien wir auch unseren Kindern ein Vorbild! Werfen wir den Abfall in der Natur und auf öffentlichen Plätzen nicht sorglos weg. Nehmen wir den Abfall wieder mit oder entsorgen diesen in den öffentlichen Abfallkübeln.

In diesem Sinne «es guet's Neus»!

Roland «Tschibii» Grossenbacher

Christbaumabfuhr

Die Christbäume werden wie aus den Vorjahren bekannt wiederum bei den UFB abgeholt. In Gebieten, wo noch Strassensammlungen stattfinden, werden die Bäume zusammen mit den Abfallsäcken weiterhin an der Strasse aufgeladen.

- Christbäume müssen in Gemeinden mit UFB – analog Sperrgut – bei den UFB bereitgestellt werden. Es ist nicht unbedingt ein fixer Tag einzuhalten, da die Entsorger die Christbäume sowieso individuell nach ihren Bedürfnissen ausmisten.
- Christbäume nicht in UFB stopfen.
- Damit keine grösseren Ansammlungen von Bäumen über längere Zeit entstehen, organisiert der ZAB die Christbaumabholungen über verschiedene Fahrzeuge. Teilweise sind mehrere Fahrzeuge in den Wochen 1+2 an verschiedenen Wochentagen beauftragt, die Bäume abzuführen.
- Christbäume können bis Ende Februar kostenlos mitgegeben werden. Ab März gelten sie dann als Sperrgut und müssen entsprechend frankiert werden.

Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB)

Bibliothek OZ Thurzelg

Seit Montag, 4. Januar 2021, ist die Bibliothek wieder 3-mal wöchentlich geöffnet.

Montag	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr
Samstag	10.00 – 11.00 Uhr

Lesen
ist Kino im Kopf.

Bitte beachten Sie, dass vorläufig **donnerstags nur bis 19.00 Uhr geöffnet** ist. Die schweizweiten Corona-Regeln lassen keine längeren Öffnungszeiten zu.

Lesen muss nicht teuer sein. Die Bibliothek macht's möglich! Mit einem gültigen Jahresabo sind auch digitale Ausleihen möglich.

Informieren Sie sich über unser Angebot in der Bibliothek oder stöbern Sie unter www.winmedio.net/oberbueren in unserem Online-Katalog.

Wir freuen uns auf Sie.

Bibliothek OZ Thurzelg

Wetter Niederbüren: Rückblick Dezember 2020

Temperatur Mittelwert	1,6	°C
Temperatur Maximum	14,5	°C
Temperatur Minimum	- 6,3	°C
Eistage	2	
Frosttage	18	
Niederschlagtotal	67 mm	
Schneehöhe	2 cm	
Schneetage	0	
Luftfeuchtigkeit mittel	92 %	
Luftdruck Mittelwert	1010	hPa
Luftdruck Maximum	1027	hPa
Luftdruck Minimum	982	hPa
Windspitze	50	km/h

Fazit: Wenig Schnee und nur mässig kalt

Quelle: www.wetter-niederbueren.ch

Terminkalender

Alle Körperschaften, Organisationen und Vereine aus Niederbüren werden gebeten, uns ihre neuen oder annullierten Termine laufend per E-Mail (info@niederbueren.ch) zu melden, so dass der Terminkalender aktuell gehalten werden kann. Besten Dank.

8.1.	Freitag	Mütter-/Väterberatung Niederbüren, Nachmittag, mit Voranmeldung, im Pfarrhaus, Gossauerstr. 18
16.1.	Samstag	Samariterverein: HELP Übung
23.1.	Samstag	TV Niederbüren: Skitag
5.2.	Freitag	Mütter-/Väterberatung Niederbüren, Nachmittag, mit Voranmeldung, im Pfarrhaus, Gossauerstr. 18
12.2.	Freitag	Verein Kleintiere Niederbüren: Generalversammlung
12.2.	Freitag	Schützenverein: Luftgewehr Vereins- und Firmen-Cup, Schulhaus
13.2.	Samstag	Schützenverein: Luftgewehr-Sauschiessen, Schulhaus
13.2.	Samstag	Samariterverein: HELP Übung

Aufnahme- prüfungen

Friedberg 

Anmeldeschluss Untergymnasium: 4. März 21
Anmeldeschluss Gymnasium: 11. März 21

Gymnasium Friedberg
Friedbergstrasse 16
9200 Gossau

friedberg.ch

Neues
Schwer-
punktfach
PPP:
Philosophie,
Pädagogik
und
Psychologie

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**

Hilfsangebote rund um die psychische Gesundheit.

Das Coronavirus ist nicht nur eine Gefahr für unsere körperliche Verfassung, sondern drückt auch bei vielen Menschen aufs Gemüt. Geht es Ihnen nicht gut oder sorgen Sie sich um jemanden? Suchen Sie das Gespräch. Bei Bedarf finden Sie Hilfe auf Webplattformen oder bei Hilfsorganisationen. Bei Geldsorgen, Einsamkeit oder einfach weil das Leben gerade schwierig ist.



FÜR ALLE:
Manchmal möchte man anonym mit jemandem reden – 24 Stunden am Tag: Tel. 143, auch Mail & Chat www.143.ch



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:
Beratung bei Fragen, Problemen und in Notsituationen – rund um die Uhr und kostenlos: Tel. 147, auch Mail, Chat & SMS www.147.ch



FÜR ELTERN UND BEZUGSPERSONEN:
Beratung bei Erziehungsfragen und in Notsituationen – rund um die Uhr: Tel. 058 261 61 61, Chat oder Mail www.projuventute.ch/elternberatung



FÜR ÄLTERE PERSONEN:
Einkaufshilfe, Mahlzeitendienst, Gesundheitstipps und Beratung: Tel. 058 591 15 15 www.prosenectute.ch/corona



FÜR ALLE:
Fachberatung psychische Gesundheit und Krankheit – täglich: Tel. 0848 800 858 www.promentesana.ch > Beratung



FÜR ALLE:
Gesprächstipps und Impulse zum Stärken der psychischen Gesundheit – mit dem Emotionen ABC und der App: www.wie-gehts-dir.ch



FÜR ALLE:
Informationsplattform rund ums Thema psychische Gesundheit, inkl. Tipps: www.psy-gesundheit.ch



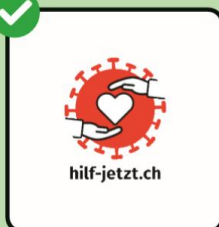
FÜR ARMUTSBETROFFENE UND MIGRANT*INNEN:
Sozial- und Schuldenberatung: www.caritas.ch > Hilfe finden in der Corona-Krise



FÜR MENSCHEN DIE HILFE IM ALLTAG BENÖTIGEN:
Unterstützung und Entlastung im Alltag: www.redcross.ch/coronavirus



FÜR ALLE:
Informationsplattform für psychische Gesundheit rund um das Coronavirus. Mit Alltagstipps und Angeboten: www.dureschnufe.ch



FÜR ALLE:
Plattform für selbstorganisierte Nachbarschaftshilfe: www.hilf-jetzt.ch



BEI SUCHTFRAGEN:
Online-Beratung für Betroffene und ihr Umfeld: www.safezone.ch



FÜR OPFER VON GEWALT ODER MISSBRAUCH:
Kostenlose, vertrauliche und anonyme Beratung und Hilfe: www.opferhilfe-schweiz.ch



FÜR MENSCHEN, DIE IN WUT GERATEN UND DIE KONTROLLE VERLIEREN:
Fachspezialisierte Beratung und Hilfe, wenn nur noch Gewalt als Lösung in den Sinn kommt: www.fvgs.ch/Fachstellen.html



FÜR ALLE:
Polizeinotruf für alle Fälle: Tel. 117

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



SwissCovid App
Download